

Ratzen/Radska

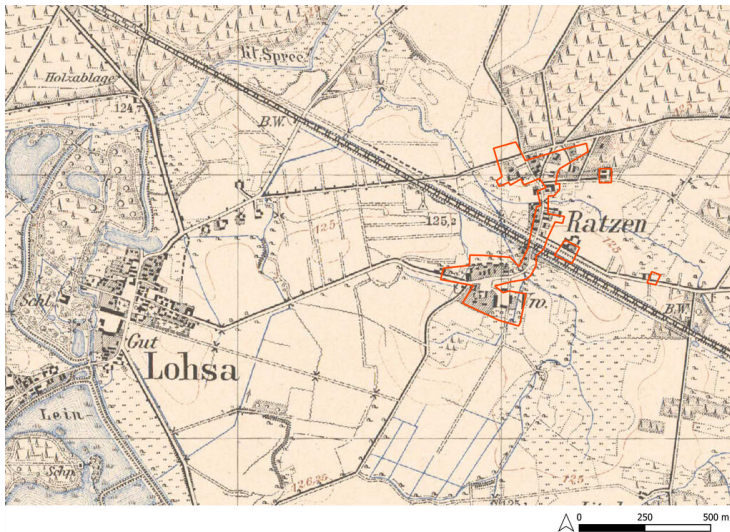
Schlagwörter: [Siedlung](#), [Wüstung](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Lohsa

Kreis(e): Bautzen

Bundesland: Sachsen



Ratzen/Radska 1923 (Kartengrundlage: Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek / Deutsche Fotothek: Messtischblatt 23.2690: Lippitsch [Sächs.] - Lohsa [Preuß.], 1923; Kartierung: A. Prust 2021 nach Lausitzer Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV): Digitale Kartierung: Tagebau Ortsverlegungen. 2021) Fotograf/Urheber: Anja Prust

Devastierter Ort. Ratzen, sorb.: Radska, ist seit 1492 historisch belegt und seit 1938 ein Ortsteil von Lohsa. Der ehemalige erweiterte Rundweiler mit Block- und Streifenflur sowie Gutsblockflur wurde 1960 für den Tagebau „Glückauf III“ vollständig abgebrochen. Der überwiegende Teil der insgesamt 150 Einwohner wurde in eine Neubausiedlung nach Lohsa umgesiedelt. Heute befindet sich auf dem ehemaligen Siedlungsgebiet „Teich 4“ der „Fischteiche Lohsa“. Das gesamte Areal ist als geotechnischer Sperrbereich ausgewiesen. Seit 2000 erinnert ein Gedenkstein (UTM 459812/5693050) an den Ort und seine Vorwerke Geißlitz und Kolpen. Kartierung gemäß LMBV.

(Anja Prust, Landesamt für Archäologie Sachsen, 2023)

Datierung:

- 1492–1960

Quellen/Literaturangaben:

- GeoSN, dl-de/by-2-0.: DGM1 Sachsen. 2022.
- —: DOP Sachsen. 2022.

- —: Historische DOP Sachsen 1995–2004. 2022.
- —: Historische Karten (Messtischblatt vor 1945). 2022.
- —: Historische Karten (TK25 DDR Ausgabe Staat). 2022.
- —: Hohlraumkarte. 2022.
- —: WebAtlasSN. 2022.
- Landesamt für Archäologie Sachsen: Preußisches Urmesstischblatt 4652 Lohsa. 2021.
- Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (LMBV): Digitale Kartierung: Tagebau Ortsverlegungen. 2021.
- Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek / Deutsche Fotothek: Messtischblatt 23.(2690): Lippitsch (Sächs.) – Lohsa (Preuß.), 1923. 2022.
- —: TK (Äquidistantenkarte) Sachsen, Section Lippitsch, 1884. 2021.
- US Geological Survey: Declassified Satellite Imagery 3 (1978). 2013.
- F. Förster, Verschwundene Dörfer im Lausitzer Braunkohlenrevier (Bautzen 2014) 228–233.
- Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH [Hrsg.], Lohsa/Dreiweibern. Lausitzer Braunkohlenrevier. Wandlungen und Perspektiven 9 (Senftenberg 2015) 12–13.
- Ring Deutscher Bergingenieure e.V., Bezirksverein Lausitzer Braunkohle [Hrsg.], 100 Jahre Braunkohlenbergbau um Werminghoff (Knappenrode) und Lohsa (Spitzkunnersdorf 2014) 32–34.
- Archiv verschwundener Orte: <https://www.archiv-verschwundene-orte.de/de/startseite/70224> (abgerufen 15.10.2021)
- Geoportal LMBV: <https://lmbv.maps.arcgis.com/apps/webappviewer/index.html?id=64068d71103d40a9a0a07f6b0682db1c> (abgerufen 15.10.2021)
- Historisches Ortsverzeichnis von Sachsen: <https://hov.isgv.de/> (abgerufen 01.08.2022)
- Regionaler Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien: Braunkohlenplan als Sanierungsrahmenplan für den stillgelegten Tagebau Lohsa, 1 Bergbau- und Wasserbaumaßnahmen Wasserspeicher Lohsa II (Bautzen 1997): <https://www.rpv-oberlausitz-niederschlesien.de/braunkohlenplanung/sanierungsrahmenplanung/tagebau-lohsa/braunkohlenplan-als-sanierungsrahmenplan-fuer-den-stillgelegten-tagebau-lohsa-teil-1-bergbau-und-wasserbaumassnahmen-wasserspeicher-lohsa-ii.html> (abgerufen 08.08.2022)
- Regionaler Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien: Braunkohlenplan als Sanierungsrahmenplan für den stillgelegten Tagebau Lohsa, 2 Bergbaufolgelandschaft Tagebau Lohsa (Bautzen 2001): <https://www.rpv-oberlausitz-niederschlesien.de/braunkohlenplanung/sanierungsrahmenplanung/tagebau-lohsa/braunkohlenplan-als-sanierungsrahmenplan-fuer-den-stillgelegten-tagebau-lohsa-teil-2-bergbaufolgelandschaft-tagebau-lohsa.html> (abgerufen 08.08.2022)

Bauherr / Auftraggeber:

- --

BKM-Nummer: 31100008

Ratzen/Radska

Schlagwörter: Siedlung, Wüstung

Ort: Lohsa

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 23 10,31 N: 14° 25 28,34 O / 51,3862°N: 14,42454°O

Koordinate UTM: 33.459.956,34 m: 5.692.929,99 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.460.077,24 m: 5.694.762,84 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ratzen/Radska“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-31100008> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz